

Niederschrift über die 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport am Donnerstag, 01.11.2012, 18:15 Uhr im Ratssaal des Rathauses der Stadt Ratzeburg, Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg

Anwesend :

Vorsitzende/r

Frau Britta Jeute

Von der FRW-Fraktion

Herr Dr. Mark-Michael Barbey

Frau Esther Morawe

als Vertreterin für Herrn Andreas von Gropper

Frau Monika Schumacher

Von der CDU-Fraktion

Frau Kerstin Jabs

bis 19.10 Uhr

Herr Stefan Koch

Herr Henry Lucassen

Von der SPD-Fraktion

Herr Oliver Hildebrand

Von der FDP-Fraktion

Herr Thomas Kuehn

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Hagen Winkler

als Vertreter für Frau Waltraud Clasen ab 18.27 Uhr

Protokollführer

Susanne Born

Von der Verwaltung

Herr André Grimm

bis 19.57 Uhr

Herr Eckhard Rickert

Frau Petra Zabel

bis 19.57 Uhr

Entschuldigt:

Von der FRW-Fraktion

Herr Andreas von Gropper

Herr Hauke Thomsen

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Waltraud Clasen

Öffentlicher Teil

**Top 1 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012**

Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet um 18.18 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

**Top 2 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012**

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

**Top 3 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012**

Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 06.09.2012

Die Protokollführerin berichtet die Niederschrift der Sitzung vom 06.09.2012 dahingehend, dass Herr Henry Lucassen die Sitzung nicht um 19.21 Uhr verlassen, sondern ihr bis zum Ende um 19.25 Uhr beigewohnt hat.

Beschluss:

Die Berichtigung wird angenommen; weitere Einwendungen zum Inhalt werden nicht erhoben; weitere Änderungen und / oder Ergänzungen werden nicht gewünscht.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 4 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012**

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 06.09.2012
Vorlage: SR/BerVoSr/183/2012**

Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Top 5 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012
Bericht der Verwaltung
Vorlage: SR/BerVoSr/188/2012**

Ergänzend zur Vorlage wird berichtet:

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Herr Rickert erinnert noch einmal an die Veranstaltung am 08.11.2012 zur Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Schwarzenbek.

Nutzung des Seniorentreffs

Zwischenzeitlich steht fest, dass die AWO Räume der Kirche in der Mechower Straße nutzen kann und sie somit weder in den Vertrag der Stadt Ratzeburg eintritt noch mit dem Eigentümer einen eigenen Vertrag abschließt.

Aufgrund dessen wird der Seniorentreff am 20.12.2012 seitens der Stadt Ratzeburg geräumt.

Erhebung von Schulkostenbeiträgen

Im Zuge der Dienstversammlung des Landrates mit den hauptamtlichen Bürgermeistern und den Leitenden Verwaltungsbeamten am 31.10.2012 hat das Amt Lauenburgische Seen erklärt, dass es nicht beabsichtigt, öffentlich-rechtliche Verträge abzuschließen, sondern die Berechnung auf der Grundlage des Schulgesetzes und der vom Ministerium zur Verfügung gestellten Handreichungen für den richtigen Weg hält.. Dies hat zur Folge, dass die Verwaltung umgehend analog Schulkostenbeiträge berechnen und abfordern muss.

Ferner hat der Kreis angekündigt, ab dem Jahr 2013 Schulkostenbeiträge für Förderschulen G zu erheben. Die kommunalen Dachverbände, insbesondere der SHGT, vertreten hierzu die Rechtsauffassung, dass es hierfür keinen Rechtsanspruch gibt. Die Stadt Ratzeburg wird daher, analog zu anderen Gemeinden im Kreis, gegen entsprechende Bescheide des Kreises aus formalen Gründen Widerspruch einlegen.

VHS-Finanzierung

Trotz Intervention der Bürgermeister und der Leitenden Verwaltungsbeamten anlässlich der Dienstversammlung beim Landrat am 31.10.2012 vertritt der Kreis nach wie vor die Auffassung, dass er auch im Sinne der Landesverfassung nicht verpflichtet ist, sich an Kosten der Volkshochschulen zu beteiligen.

Kindertagesstättenförderung des Kreises

Der Kreis hat mit Schreiben vom 30.10.2012 eine neue Berechnungsmatrix übersandt, mit dem Hinweis, dass es sich aufgrund weiterer zu erwartender Veränderungen nicht um endgültige Zahlen handelt. Diese werden erst im Frühjahr 2013 nach Vorliegen aller Bestandsmeldungen ermittelt werden können.

Herr Ratsherr Winkler nimmt ab 18.27 Uhr an der Sitzung teil.

Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Top 6 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012
Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen

**Top 7 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012
Konzeption für die Kindertagesstätte Domhof
Vorlage: SR/BeVoSr/341/2012**

Beschluss:

Der ASJS stimmt der Änderung der Gesamtkonzeption der städtischen Kindertagesstätte zu.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 8 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012
Haushalt der Stadt Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2013
Vorlage: SR/BeVoSr/343/2012**

Zur Vorlage und den Übersichten trägt Herr Rickert zu den nachfolgenden Haushaltsstellen vorzunehmende Veränderungen und Ergänzungen vor und begründet diese. Die Mitglieder des ASJS nehmen diese wie folgt auf:

Verwaltungshaushalt

HHST 200.7130 Schulverbandsumlage, Schullast.

Der ASJS regt einvernehmlich an, die Schulverbandsumlage Schullast maximal auf Vorjahresniveau, d.h. in Höhe von 1.290.300,00 € zu veranschlagen.

HHST 200.7131 Schulverbandumlage Schulbaulast

Nach den aktuellen Berechnungen ist ein Betrag von 389.500,00 € einzustellen

Die Zuständigkeit der Baubedarfsnachweisung Ruderakademie wurde vom Budget des Finanzausschusses in das Budget des ASJS übertragen. Folgende Haushaltsstellen werden zusätzlich in das Budget des ASJS aufgenommen:

HHST 551.5003 Gebäudeunterhaltung (BBN) 2013	100.000,00 €
HHST 551.1701 Zuweisung Bund (Beseitigung Brandschutzmängel)	3.900,00 €
HHST 551.1702 Zuweisung Bund (BBN) 2012	10.500,00 €
HHST 551.1703 Zuweisung Bund (BBN) 2013	39.900,00 €
HHST 551.1705 Zuweisung Bund (BBN) 2011	3.300,00 €

Der ASJS nimmt dies vorerst zur Kenntnis und behält sich vor darüber ein weiteres Mal ins-

besondere unter Betrachtung der damit verbundenen Auswirkungen zu beraten.
Die Mitglieder des ASJS äußern ihren Unmut über die Kurzfristigkeit der Entscheidung in dieser Angelegenheit.

Vermögenshaushalt

Gliederungsnummer 200 Allgemeine Schulverwaltung –Schulverbandsumlage –
Der ASJS regt einvernehmlich an, dass sämtliche Investitionen des Schulverbandes Ratzeburg nicht über Schulverbandsumlagen sondern über Kreditaufnahmen finanziert werden.

Gliederungsnummer 230 Lauenburgische Gelehrtenschule
- Erwerb Inventar/Schulmöbel allgemein
- Osmoseleitung

Frau Jabs verlässt um 19.10 Uhr die Sitzung.

Die Mitglieder des ASJS bemängeln die kurzfristige Vorstellung der Maßnahme Osmoseleitung.

Herr Ratsherr Koch stellt den Antrag für den Erwerb von Inventar und Schulmöbeln allgemein 5.000,00 € und für die Herstellung der Osmoseleitung 12.000,00 € bereitzustellen.

Es schließt sich eine ausführliche Beratung und Diskussion an.

Herr Ratsherr Koch verlässt von 19.35 Uhr – 19.37 Uhr die Sitzung.
Herr Ratsherr Winkler verlässt von 19.40 Uhr – 19.43 Uhr die Sitzung

Herr Ratsherr Koch modifiziert seinen Antrag dahingehend, für den Erwerb von Inventar und Schulmöbeln allgemein 15.000,00 € und für die Herstellung der Osmoseleitung 12.000,00 € bereitzustellen.

Frau Ratsherrin Schumacher stellt den Antrag für den Erwerb von Inventar und Schulmöbeln allgemein 12.000,00 € bereitzustellen und die Osmoseleitung über den Betreiber zu finanzieren mit einer Rückzahlung an den Betreiber über die Laufzeit des ÖPP Vertrages.

Herr Ratsherr Kuehn stellt den Antrag für den Erwerb von Inventar und Schulmöbeln allgemein 20.000,00 € und für die Osmoseleitung 12.000,00 € bereitzustellen.

Da der Antrag von Herrn Ratsherr Kuehn der weitest gehende ist, lässt die Vorsitzende über diesen Antrag als erstes abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

**3 Stimmen dafür
6 Stimmen dagegen
0 Stimmenthaltungen**

Die Vorsitzende lässt nun über den Antrag von Herrn Ratsherr Koch abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

**5 Stimmen dafür
2 Stimmen dagegen
2 Stimmenthaltungen**

Anschließend lässt die Vorsitzende über den Antrag von Frau Ratsherrin Schumacher ab-

stimmen.

Abstimmungsergebnis

**2 Stimmen dafür
7 Stimmen dagegen
0 Stimmenthaltungen**

Somit wurde der Antrag von Herrn Ratsherr Koch angenommen.

Frau Zabel und Herr Grimm verlassen nach Beschlussfassung um 19.57 Uhr die Sitzung.

Beschluss:

Der ASJS empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen, die im Budget des ASJS ausgewiesenen Veranschlagungen inklusive der Änderungen und Ergänzungen, die allgemeinen Einnahmen, die Vorwegabzüge sowie die Anmeldungen zum Vermögenshaushalt inklusive Änderungen und Ergänzungen anzuerkennen und im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2013 zu berücksichtigen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 9 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012
Anträge**

Anträge liegen nicht vor.

**Top 10 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012
Anfragen und Mitteilungen**

Skateranlage

Herr Ratsherr Hildebrand fragt nach dem Sachstand zum Thema Skateranlage.

Herr Ratsherr Winkler merkt hierzu an, dass seines Erachtens in der letzten Sitzung des AWTS berichtet wurde, dass es rechtliche Probleme mit dem Aufbau der Anlage und den Anwohnern gäbe.

Eine schriftliche Beantwortung der Anfrage wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

- Kenntnisnahme -

Nächste Sitzung ASJS

Die nächste Sitzung findet am 07.02.2013 statt.

-Kenntnisnahme -

Neubau Gemeinschaftsschule

Frau Ratsherrin Jeute teilt mit, dass sie sich persönlich bei einer Begehung der neuen Gemeinschaftsschule hat überzeugen können, dass das Vorhaben gut im Zeitplan liegt und es keine großen Kritikpunkte oder Unwägbarkeiten gibt. Der Umzug ist voraussichtlich zum Schulhalbjahresende geplant.

Herr Rickert ergänzt hierzu, dass nach neuesten Erkenntnissen der Umzug doch in der zweiten Woche der Weihnachtsferien und zwar ab dem 02.01.2013 erfolgen wird, sofern der Fertigstellungstermin 20.12.2012 eingehalten werden kann.

Auf der Grundlage der vorliegenden Angebote von Umzugsunternehmen ist mit einer Dauer des Umzuges von mindestens 5 Tagen zu rechnen. Die Einweihung des neuen Schulgebäudes ist für den 22.02.2013 geplant.

- Kenntnisnahme -

-

**Top 11 - 27. Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport v.
01.11.2012**

Schließung der Sitzung durch die Vorsitzende

Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

Ende: 20:05

gez. Britta Jeute
Vorsitzende/r

gez. Susanne Born
Protokollführung